

presse

Für ein starkes Abkommen auf der Klimakonferenz in Paris

Matthias Miersch, *umweltpolitischer Sprecher;*

Frank Schwabe, *zuständiger Berichterstatter:*

Ab morgen verhandeln 195 Staaten in Paris über das neue weltweite Klimaabkommen. In Paris muss ein umfassendes, ehrgeiziges und verbindliches Abkommen verabschiedet werden, zu dem alle Staaten beitragen.

„Ab morgen verhandeln 195 Staaten in Paris über das neue weltweite Klimaabkommen. Nun zeigt sich, ob wir es ernst meinen mit dem Klimaschutz und unserer Verantwortung für künftige Generationen. In Paris muss ein umfassendes, ehrgeiziges und verbindliches Abkommen verabschiedet werden, zu dem alle Staaten beitragen. Damit die Ziele vergleichbar sind, muss das Abkommen robuste Regeln zur Transparenz enthalten. Wichtig ist eine regelmäßige Überprüfung der Ziele, mindestens alle 5 Jahre.“

Eine Konferenz alleine kann jedoch keine allumfassende Lösung für die Bedrohung durch den Klimawandel bringen. Die Konferenz in Paris darf daher nicht als Endpunkt, sondern als entscheidendes Zwischenziel im Kampf gegen die Erderwärmung gesehen werden. Das Engagement für ambitionierten Klimaschutz muss auch danach mit Hochdruck auf nationaler und internationaler Ebene weitergehen. In Deutschland kommt es vor allem auf die konsequente Umsetzung der Maßnahmen an, um das ambitionierte Ziel für 2020 zu erreichen.“

An der Klimakonferenz in Paris werden die SPD-Bundestagsabgeordneten Matthias Miersch, Klaus Mindrup und Frank Schwabe teilnehmen.“